

**Schwierige Gespräche sicher, ressourcenschonend und kompetent führen**

**Inhalt:**

**In Anlehnung an die Transaktionsanalyse und das Gmünder Modell zur Gesprächsführung (GMG) lernen die Fortbildungsteilnehmerinnen und Fortbildungsteilnehmer, wie sie in Beratungen unproduktive Gesprächsmuster in eine lösungsorientierte Richtung lenken können.**

**Die 1-tägige Fortbildung gliedert sich in folgende 3 Module:**

1. Grundeinstellungen der Transaktionsanalyse: Dieses Modul befähigt Sie das eigene Gesprächsverhalten und das Verhalten des Gegenübers einzuschätzen und bei Bedarf zu verändern.
2. Grundbedürfnisse der Transaktionsanalyse: Die Kenntnisse über die Grundbedürfnisse können helfen, das Gespräch zu strukturieren und effizient zu gestalten.
3. Ich-Zustands-Modell: Ermöglicht, dass Sie Gespräche auch in kritischen Situationen analysieren und beim Umgang mit Widerständen und Angriffen angemessenes und professionelles Verhalten zeigen können.

**Termin:** Dienstag, 30. Januar 2024 von 9:00-16:30 Uhr

**Arbeitsformen:**

Theoretischer Input wechselt mit Trainingsmethoden (Erfahrungsübungen, Rollenspiel usw.),

Fallbesprechungen bei Bedarf

**TN-Zahl:** 10-14 Personen Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

**Vorkenntnisse:** Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

**Trainerin der Fortbildung:**

Christine Lay – Transaktionsanalytikerin (CTA Counselling)

Lehrbeauftragte Pädagogik/Pädagogische Psychologie am SAF Kirchheim Trainerin für das Gmünder Modell

**E-Mail:** [layc@pfs-kir.sem-bw.org](mailto:layc@pfs-kir.sem-bw.org)

**Anmeldung direkt über das Formular auf der Homepage oder schreiben Sie eine E-Mail an Frau Lay.**

**Anmeldeschluss:** 09. Januar 2024

**Die Reisekosten können über das Seminar Kirchheim beantragt und abgerechnet werden.**

Bitte klären Sie die Teilnahme vor Anmeldung mit Ihrer Schulleitung ab, erbitten Sie die Genehmigung für die Fortbildung.